

Silvesterpredigt 2017 am 30./31.12.2017 **im PV Eichenau - Alling:**

(verfasst von Pfr. Martin Bickl 2017)

Lesung: 1 Kor 12, 12-31a

Evangelium: Mt 5, 13-16

Heiligenfeste im Laufe des Jahres:

Heiligenfeste haben in unserer Kirche eine lange Tradition und viele der Heiligengestalten können uns auch heute noch etwas sagen. Dabei kann man, wie wir das vorher in der Lesung am Bild des Leibes mit den vielen Gliedern vor Augen gestellt bekommen haben, auch bei den Heiligen sehen, welche unterschiedlichen Charaktere und Menschen sie waren. Auch lebten und wirkten sie in so völlig verschiedenen Zeiten.

Ich möchte den Rückblick auf das Jahr 2017 versuchen anhand von Heiligengestalten, deren Feste in den zwölf Monaten des Jahres gefeiert werden.

Januar – Die „heiligen drei Könige“ (Hochfest der Erscheinung des Herrn (06.01.):

Das Hochfest der Erscheinung des Herrn am 06.01. wird volkstümlich das Dreikönigsfest genannt, weil wir die Sterndeuter, die das neugeborene Kind gesucht haben, mit drei Königen verbinden.

Jedes Jahr findet nicht nur in Deutschland zu diesem Fest die Sternsingeraktion statt. Wir danken den Ministrantinnen und Ministranten in den Pfarreien unseres Pfarrverbandes, die in diesem Jahr dabei eine Summe von 7.276,00 € (Eichenau (Eich) 3.543,85 €, Alling (All) 3.732,15 €) gesammelt haben, die über das Kindermissionswerk an bedürftige Kinder vor allem auch im diesjährigen Schwerpunktland Kenia gegangen sind.

Februar – Der hl. Blasius (03.02.):

Eine Legende über den hl. Blasius, der wohl in Sebaste in Armenien Bischof war und dort um 316 n.Chr. das Martyrium erlitten hat, erzählt, dass der Heilige einen Knaben, der eine Fischgräte verschluckt hat, heilen konnte. Der Blasiussegen zum Gedenktag bittet auch in unseren Gemeinden um Gesundheit.

Wir denken an diesem Abend an die Kranken in unserer Pfarrgemeinde. Wir nehmen all diejenigen in den Blick, die Krankenkommunionen empfangen oder das Sakrament der Krankensalbung gespendet bekommen haben.

Wir danken in besonderer Weise allen, die sich in Familien, aber auch in Sozialdiensten (in Eich: in der Sozialstation des KAV) um unsere Kranken sorgen und sie betreuen.

März – Die hl. Mathilde (14.03.):

Die hl. Mathilde war die zweite Gemahlin von König Heinrich I. im 10. Jahrhundert und sie galt schon zu Lebzeiten als „Frau von wunderbarer Heiligkeit“ (Widukind von Corvey). Sie hatte fünf Kinder.

Wir denken an die Familien in unseren Pfarrgemeinden und alles Bemühen um die Weitergabe des Glaubens in den Familien, aber auch in unseren Kindertagesstätten und im Rahmen schulischen Religionsunterrichts.

Wir danken für die Frauen und Männer, die als Gruppenleiterinnen und –leiter bei der Erstkommunionvorbereitung mitgeholfen haben, um im Pfarrverband 72 Kinder (Eich: 50/All: 22) Kinder auf die Erstkommunion vorzubereiten.

April – Die hl. Katharina von Siena (29.04.):

Die hl. Katharina von Siena lebte im 14. Jahrhundert, war von großer Gottes- und Nächstenliebe geprägt und war auch Beraterin weltlicher und geistlicher Persönlichkeiten. Sie setzte sich auch für die Rückkehr der Päpste aus dem Exil in Avignon nach Rom ein und galt als sehr einflussreiche Frau.

Wir danken für alle Frauen und Männer, die sich auch in diesem Jahr in den Pfarrgemeinderäten und Kirchenverwaltungen des Pfarrverbandes eingesetzt haben für so viele Anliegen. Wir hoffen, dass dieses Engagement nach den Pfarrgemeinderatswahlen am 25. Februar 2018 und den Kirchenverwaltungswahlen am 18. November 2018 gut weiter geführt werden kann.

Mai – Der hl. Florian (04.05.):

Der hl. Florian ist als Patron der Feuerwehren ein sehr volkstümlicher Heiliger, der wohl am 04. Mai 304 in Lorch an der Enns mündung im heutigen Österreich das Martyrium erlitten hat.

Wir danken für alle, die sich auch in unseren Gemeinden und in unserem Landkreis in Feuerwehren und Hilfsdiensten einsetzen für Mitmenschen in Not- und Krisensituationen, aber auch für den Transport von Kranken.

Juni – Das Geburtsfest des hl. Johannes des Täufers (24.06.):

Ein halbes Jahr vor dem Weihnachtsfest feiert die Kirche am 24.06. das Hochfest der Geburt des hl. Johannes, der als Vorläufer Jesu verehrt wird und auf ihn verwiesen hat. Er sollte Jesus dann auch taufen.

Wir danken für die 57 Kinder (Eich: 35/All: 22) und eine Erwachsene in Alling, die in unserem Pfarrverband durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen wurden.

Juli – Die heiligen Eltern Mariens: Joachim und Anna (26.07.):

Am 26. Juli stehen der hl. Joachim und die heilige Anna im Heiligenkalender, die schon seit dem 02. Jahrhundert als Eltern Mariens verehrt werden.

Wir denken an alle Ehepaare, die in unseren Gemeinden vor den täglichen Herausforderungen der Gestaltung des gemeinsamen Lebens und der gegenseitigen Liebe stehen.

Wir danken für die 9 Paare (Eich: 1/All: 8), die sich in den Kirchen unseres Pfarrverbandes, und die 5 Paare, die sich aus unserem Pfarrverband (Eich: 4/All: 1) auswärts das Sakrament der Ehe gespendet haben.

August – Der hl. Dominikus (08.08.):

Der hl. Dominikus gründete im 13. Jahrhundert den Dominikaner- oder Predigerorden. Er lebte ein Beispiel der Armut und der geistlichen Erneuerung der Kirche und setzte sich für die glaubwürdige Verkündigung des Evangeliums ein.

Wir denken an alle, die sich in unseren Zeiten mit ihrem Glauben oder mit der Kirche und ihrer Verkündigung aus unterschiedlichsten Gründen schwertun. Besonders denken wir an die 75 Personen aus unserem Pfarrverband (Eich: 53/All: 22), deren formaler Kirchenaustritt in diesem Jahr uns bis Jahresende gemeldet wurde.

September – Die hl. Hildegard von Bingen (17.09.):

Die hl. Hildegard von Bingen, die im Jahr 1179 verstorben ist, ist heute vor allem durch ihr naturwissenschaftliches und medizinisches Wissen bekannt, sie war aber auch ganz sicher eine geisterfüllte Frau, das Tagesgebet ihres Fest erwähnt ihren „prophetischen Geist“.

Wir denken an die 60 Jugendlichen (Eich: 35/All: 25) und die zwei Erwachsenen (Eich: 1/All: 1), die in unserem Pfarrverband das Sakrament der Firmung empfangen haben.

Wir danken für die Firmbegleiterinnen und –begleiter, nicht zuletzt auch für die älteren Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die Jugendlichen auf die Firmung vorbereitet haben.

Oktober – Der hl. Franz von Assisi (04.10.):

Der hl. Franziskus, der 1226 verstorben ist, kann besonders auch für sein Verhältnis zu den Mitgeschöpfen, zu Menschen, Tieren und Pflanzen verehrt werden.

Wir danken für alle in unserem Pfarrverband, die in Verantwortung vor Gottes Schöpfung zu einem guten Umgang mit der Umwelt mahnen und selbst dabei auch Vorbilder sein können.

November – Allerheiligen (01.11.) und Allerseelen (02.11.):

Das Allerheiligenfest gedenkt der vielen namenlosen heiligen Frauen und Männer und der darauffolgende Allerseelentag aller Verstorbenen.

Wir danken für all das Gute, was uns verstorbene Eltern, Verwandte, Wohltäter und Seelsorger getan haben.

Wir gedenken besonders auch der 72 Verstorbenen (Eich: 65/All: 7), für die wir in diesem Jahr 2017 Beerdigungen bzw. Trauerfeiern gehalten haben.

Dezember – Der hl. Franz Xaver (03.12.)

Der hl. Franz Xaver war ein Missionar aus der Umgebung des hl. Ignatius von Loyola, der im 16. Jahrhundert bis nach Ceylon und Japan kam und auf der Reise nach China 1552 verstarb. Die Ausbreitung des christlichen Glaubens auch in anderen Ländern und Kontinenten war ihm ein großes Anliegen.

Wir denken an die Projekte für Kinder in Indien und Tansania, die wir aus unserem Pfarrverband mit Spendenmitteln unterstützen.

Wir danken für Begegnungen mit Severian Mafikiri, der als meine Urlaubsvertretung Menschen in unserem Pfarrverband auch Einblicke in das Leben von Menschen in seiner Heimat vermittelt.